

**Peiner Freischießen 2024**  
**Offizielle Eröffnung durch Herrn Bürgermeister Klaus Saemann am**  
**Sonntag, dem 07. Juli 2024, um 15.00 Uhr auf dem Marktplatz vor**  
**dem Alten Rathaus**

---

*(Mit der Rede kann begonnen werden, wenn das Antreten der Kooperationen dem Bürgermeister gemeldet wurde. Das Glockenspiel ist abgestellt)*

*(Dem Bürgermeister wird durch den Adjutanten Jens Hoffman des Bürger-Jäger-Corps (königsführende Korporation) gemeldet, dass sämtliche Korporationen auf dem Marktplatz angetreten sind.)*

*(Der Bürgermeister antwortet nach der Meldung:)*

„Ich danke,  
ich lasse die Deputierten und Fahnenabordnungen bitten!“

Hochverehrte Majestäten,  
liebe Peiner Bürgerinnen und Bürger,  
verehrte Gäste,  
meine sehr geehrten Herren Bürgerschaffer,

in wenigen Minuten darf ich das 427. Peiner Freischießen eröffnen.

Eine Pflicht, aber vor allem eine Ehre, die das Amt des Peiner Bürgermeisters mit sich bringt.

Neben mir stehend begrüße ich die Gebärdendolmetscherin Frau Dr. Maaß, die meine Eröffnungsrede übersetzen wird, wofür ich mich ganz herzlich bedanke!

Peine ist eine Stadt der Veränderung. Und dieser Veränderung haben wir in diesem Jahr auch ein Symbol gegeben – Peine segelt quasi unter „neuer Flagge“.

Doch keine Sorge, liebe Peinerinnen und Peiner. Unser Peiner Stadtwappen, unsere Fahne, sowie die Stadtfarben bleiben natürlich dieselben.

Wir haben uns nach über 20 Jahren von unserem alten Logo verabschiedet und mit neuer Marke frisch aufgestellt.

Veränderung bringt auch immer viele Meinungen mit sich – das verstehe ich. Und gerade in einer so traditionsbewussten Stadt wie Peine kann ich verstehen, dass einige eher skeptisch sind.

Aber Veränderung ist nötig, vielleicht braucht es für einige nur etwas Zeit.

Es liegt mir natürlich fern, den Markenprozess mit den großen Taten des Peiner Ehrenbürgers Dr. Willy Boß zu vergleichen, doch das große Erbe Dr. Boßes hat uns eines gelehrt:

Wer nicht mit der Zeit geht, der geht mit der Zeit. Das gilt für Firmen, Menschen, aber auch für eine Stadt.

Darum freue ich mich besonders, dass wir dennoch alle gemeinsam diesen Schritt in eine neue, spannende Zeit der Stadt Peine gehen.

Bei der Befragung im Rahmen des Markenprozesses galt es für die Befragten auch anzugeben, mit was sie Peine am ehesten beschreiben würden.

Aus allen Beiträgen stach eines immer wieder hervor: Tradition! Und wenn wir in Peine etwas als traditionell bezeichnen, dann doch wohl ganz klar unser Peiner Freischießen.

Das freut mich und die Peiner Korporationen besonders! Ich sage Ihnen auch gerne warum: Auch das schönste Fest dieser Erde, mit den intensivsten Vorplanungen und dem größten Budget steht und fällt mit den Menschen, die es feiern.

Gerne vergleiche ich das Peiner Freischießen mit Schützenfesten in größeren Städten. Als Beispiel nehme ich heute mal das Schützenfest in Hannover.

Sicherlich, in Sachen Größe, Dauer und Besucherzahlen ist dieses Schützenfest für das Freischießen eher nicht einholbar.

Doch man merkt als Besucherin oder Besucher beider Feste sehr schnell: Der wahre Unterschied liegt in der Seele!

Die Schützenkultur stirbt an vielen Orten unseres Landes aus, was ich persönlich sehr bedauere.

In Peine merkt man allerdings besonders, dass das Erringen der Königswürde, das anstehende oder endende Regentschaftsjahr, aber auch das würdige Repräsentieren der Kooperationen noch immer ein sehr hohes Maß an Anerkennung und Wertschätzung erfährt!

Nicht nur in den Korporationen, auch in der Peiner Bevölkerung.

Damit dies auch weiterhin so bleibt, setzen alle handelnden Akteurinnen und Akteure ganzjährig immer alles daran, dass das Peiner Freischießen so reibungslos verläuft, wie möglich.

Schließlich haben alle den Anspruch, auch im nächsten Jahr wieder das beste Freischießen zu feiern, das es jemals gegeben hat.

Darum nutze ich heute wieder die Gelegenheit, um den Dank auszusprechen.

Ein besonderer Dank geht an die Bürgerschaffer Hans-Peter Männer und Thomas Weitling, die ich hiermit herzlich begrüße.

Beide haben wieder mit viel Engagement ein tolles Fest auf die Beine gestellt.

Auch bei den Königen, den Korporationen, den Schaustellern, den Spielmannszügen, den Sicherheitsbehörden, den Rettungsdiensten, der Feuerwehr, den Taxiunternehmen, den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung und all denjenigen, die ich hier nicht genannt habe, die aber trotzdem ihren Teil zum Freischießen beisteuern, möchte ich mich herzlich bedanken.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich bitte sie alle um einen tobenden Applaus für all diejenigen, die uns unsere fünfte Jahreszeit wieder möglich gemacht haben. Herzlichen Dank auch im Namen der Stadt Peine!

(Applaus)

Sehr geehrte Anwesende,

zur Eröffnung des 427. Peiner Freischießens begrüße ich alle Peinerinnen und Peiner, alle Gäste aus dem Umkreis von Peine und alle die, die weit angereist sind, um bei unserem Traditionsfest dabei zu sein.

Uns allen wünsche ich ein schönes und harmonisches Fest!

Das Peiner Freischießen wurde auch 2024 bestens angekündigt, sodass jede Peinerin und jeder Peiner Bescheid wusste.

Es ist erneut Zeit, die Stadt in grün-rot zu kleiden!

Und so sah ich bereits seit Tagen schon die Fahnen an den Häusern hängen, die das bevorstehende Fest ankündigen.

Ein toller Anblick!

Und unsere Könige des Peiner Freischießens werden dieses Fest, wie jedes Jahr, würdig repräsentieren.

Seit gestern Mittag marschieren sie mit ihren Korporationen durch die Stadt.

Ich begrüße nun die amtierenden Könige:

- den Bürgerkönig André Viol (Bürger-Jäger-Corps Peine von 1871 e. V.)
  
- den König des Corps der Bürgersöhne von 1814 e.V. Peine Jan Erik Weidlich,
  
- den König des MTV Vater Jahn Peine von 1862 Corporation Rainer Thomas,
  
- den König des Peiner Walzwerker Vereins von 1878 e.V. Detlef Stasch

und

- den König des TSV Bildung Peine von 1863 e. V. Janek Ortmann.

Es ist mir eine Freude, auch unsere Jubiläumskönige begrüßen zu können, denn sie machen deutlich, wie traditionell das Peiner Freischießen ist.

Als Könige des Jahres 1999 und somit als Silberkönige des Jahres 2024 begrüße ich:

- Wolfgang Ohmes (Bürgerkönig) vom Bürger-Jäger-Corps Peine von 1871 e. V.,
  - Oliver Fricke vom Corps der Bürgersöhne von 1814 e.V. Peine,
- und
- Detlef Caspari vom TSV Bildung Peine von 1863 e. V.

Ich freue mich, dass ich als Könige des Jahres 1984 und somit als Rubinkönige des Jahres 2024 grüßen und begrüßen darf:

- Joachim Schoke vom Bürger-Jäger-Corps Peine von 1871 e. V.
- und
- Wolfgang Wilke vom Corps der Bürgersöhne von 1814 e.V. Peine.
- 

Liebe Jubilare,

herzlichen Glückwunsch im Namen des Rates, der Verwaltung und aller Peiner Bürgerinnen und Bürger.



Genießen Sie die Glückwünsche, die Ihnen in den nächsten Tagen entgegengebracht werden und erinnern Sie sich dankbar zurück an das Jahr Ihrer Regentschaft.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,  
natürlich dreht sich das Peiner Freischießen intensiv um die Peiner Könige. Diese stehen im Rampenlicht und blicken voller Freude auf ihr anstehendes Regentschaftsjahr.

Damit so ein Jahr, oder auch mal zwei oder drei, „rund“ läuft, bedarf es viel Arbeit, Zeit und Mühen der Peiner Korporationen.

Wir alle wissen, wie zeit- und arbeitsintensiv diese Vorbereitung und Begleitung ist. Und das alles ehrenamtlich.

Einen weiteren Dank spreche ich dem Chef des Protokolls aus, Herrn Jörg Schwieger. Herr Schwieger, ich begrüße Sie heute herzlich zur Eröffnung des Peiner Freischießens.

Zur Eröffnung unseres Peiner Freischießens werden auch Persönlichkeiten eingeladen, die uns im Bund oder im Land vertreten.

Ich begrüße herzlich unsere Abgeordneten des Niedersächsischen Landtages Christoph Plett, Heiko Sachtleben und Julius Schneider.

Es freut mich besonders, dass Sie der Einladung gefolgt sind, um an der offiziellen Eröffnung des Freischießens teilzunehmen.

Aus unserer schönen Partnerstadt Aschersleben darf ich Herrn Oberbürgermeister Steffen Amme ganz herzlich begrüßen.

Darüber hinaus begrüße ich auch unseren Landrat Henning Heiß und mit ihm die in unserer Stadt wohnenden Mitglieder des Kreistages.

Willkommen heiße ich die Ehrenringträger Prof. Dr. Günter Geisler, Heinz Möller, den Ehrenringträger und Bürgermeister a.D. Michael Kessler, den Bürgermeister a.D. Udo Willenbücher und unseren Ehrenbürgerschaffer Hartmut Kühnel.

Als Vertreter der Kirchen darf ich Frau Pastorin Dr. Heidrun Gunkel und Herrn Pfarrer Hendrik Rust begrüßen.

Ich freue mich außerdem, dass Herr Yasin Tiryaki als Vertreter einer Peiner Moscheegemeinde der Einladung gefolgt ist.

Liebe Peinerinnen und Peiner,  
liebe Gäste,

ich freue mich, dass sich auch aus den Betrieben der örtlichen und regionalen Wirtschaft immer wieder Freundinnen und Freunde des Peiner Freischießens finden.

Viele unserer Akteure am Wirtschaftsstandort Peine sind meiner Einladung gefolgt.

Sehen Sie es mir nach, dass ich nur einige wenige stellvertretend für alle hier begrüßen kann.

Ich begrüße zunächst den IHK-Präsidenten Herrn Tobias Hoffmann und von der Peiner Träger GmbH darf ich von der Geschäftsführung Frau Beatrice Fiege willkommen heißen.

Von der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine begrüße ich Herrn Ingmar Müller ebenso herzlich, wie von der Volksbank BraWo den Leiter der Direktion Peine, Herrn Stefan Honrath.

Was wäre unser geliebtes Freischießen ohne ein Härke Pils?

Von der Braumanufaktur Härke begrüße ich Herrn Carsten Schild, der sich auch in diesem Jahr wieder intensiv darum gekümmert hat, dass wir nicht auf dem Trockenen sitzen.

Ich begrüße ferner die Vertreter der Behörden, der Polizei, der Feuerwehr, der Presse und natürlich unsere Ratsmitglieder und Ortsbürgermeister aufs Herzlichste.

Lassen Sie uns alle gemeinsam ein wunderschönes Freischießen 2024 feiern.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

bevor ich die traditionellen Eröffnungsworte spreche, werde ich nun zunächst das Grüne Band der Stadt Peine 2023/24 an die Fahne des Bürger-Jäger-Corps heften.

Seit 1953/1954, als das Schießen um das Grüne Band der Stadt Peine ins Leben gerufen wurde, wird es jährlich im Verlauf des Freischießenjahres unter den Korporationen ausgeschossen und  
das Bürger-Jäger-Corps bekommt das Band heute zum 9. Mal angeheftet.

Bisher führten:

1 x das Neue Bürger-Corps,  
2 x der TSV Bildung,  
6 x das Corps der Bürgersöhne,  
8 x das Bürger-Jäger-Corps,  
12 x der MTV Vater Jahn,  
15 x der Peiner Walzwerker-Verein,  
und 27 x die Schützengilde

das Grüne Band an ihrer Fahne.

Herr Hauptmann Schoke, Ihnen und Ihrer Korporation gratuliere ich sehr herzlich.

Ich bitte nun, den Feldwebel mit Blaskapelle und den Fähnrich des Bürger-Jäger-Corps vorzutreten, damit ich das grüne Band der Stadt Peine an Ihre Fahne heften kann.

*(Die Fahne wird gereicht und das grüne Band angeheftet.)*

Liebe Peiner Bürgerinnen und Bürger,  
sehr geehrte Gäste,

ich übergebe die Fahnen in die Obhut der Fahnenabordnungen und der Korporationen und erkläre hiermit das Peiner Freischießen 2024

für eröffnet.

*(Danach folgt das Kommando des Adjutanten/Hauptmanns der Schützengilde über Mikrofon. Erst dann wird der Präsentiermarsch gespielt und die Fahnen werden aus dem Rathaus getragen.)*